



9. Der Gasthof

Der Gasthof in Gernewitz wird 1672 erstmalig als privilegiertes Wirtshaus genannt. Das Brauhaus befand sich auf der anderen Straßenseite an der Grünzig. Erste Nennungen zum Braurecht in Gernewitz gehen in das 15. Jahrhundert zurück. Das Braurecht lag bei der Altgemeinde. Auch die Kirche besaß im 16. Jhd. eine Braupfanne. In der ersten Hälfte des 19. Jhd. wurden 2 Gasthäuser durch die Familien Beerbaum und Senf nebeneinander betrieben. Im Jahre 1870 vollzog sich ein wichtiger Wechsel im Brauwesen. Das Braurecht wurde aufgehoben und die neue Braugenossenschaft in Roda übernahm den Gasthof. Im Gasthof hatten der Verein der Landwirte (1904) und der Burschenverein „Alemania“ (1909) ihren Sitz. Der Gasthof und der große Saal waren über viele Jahre Ort zahlreicher kultureller Aktivitäten des Ortes. 1990 wurde die ehemals traditionsreiche Gaststätte geschlossen.

